

11. November 2020

Postulat

von Sebastian Vogel (FDP)
und Hans Dellenach (FDP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie eine vollständige Untertunnelung der Bucheggstrasse zwischen Wehntalerstrasse und Bucheggplatz in kurzer Zeit umgesetzt werden kann und parallel dazu eine Vergrösserung des Bucheggparks erreicht werden kann.

Begründung:

Die Bucheggstrasse als oberirdische Schnellstrasse, so wie sie derzeit genutzt wird, zerschneidet brutal das Quartier Unterstrass und belastet die Quartierbevölkerung mit Lärm- und Abgas-Emissionen.

Nach der Ablehnung des Projektes Rosengartentunnels an der Urne, das den beschriebenen, problematischen Zustand behoben hätte, wurde die Stadt von Seiten Regierungsrat aufgefordert, sich diesem Problem direkt anzunehmen.

Eine laufende Unterschriftensammlung, organisiert durch den Quartierverein Unterstrass, fordert eine solche Untertunnelung schnellstmöglich anzugehen.

Der Faktor Zeit ist daher von Bedeutung, da aufgrund des aktuellen Zustandes der existierenden «Teiluntertunnelung» zwischen Irchelpark und Bucheggstrasse eine Sanierung dringend wird. Dieser Umstand stellt eine grosse Chance dar, damit eine jahrzehntalte, offene «Wunde» erfolgreich geschlossen werden kann.

Mit der Untertunnelung der Bucheggstrasse ist eine sinnvolle Aufteilung des motorisierten Individualverkehrs in einen reinen Transit- und einem Zubringer- und Quartierverkehrs möglich, der die Attraktivität des Quartiers deutlich steigert. Dank des neugewonnenen, oberirdischen Platzes sollte auch das Erstellen eines separaten ÖV-Trasses angedacht werden.

Parallel zur verlängerten Untertunnelung am Bucheggplatz und der damit verbundenen Verkehrsberuhigung soll die Vergrösserung des Bucheggparks bis an die Tramhaltestelle hin in die Planung miteinbezogen werden.

Der Inhalt dieses Postulats basiert übrigens auf einer am 5. Oktober 1983 im Gemeinderat eingereichten Einzelinitiative, die ebenfalls die vollständige Unterführung der Bucheggstrasse zum Thema hatte. Der Stadtrat hatte damals dieses Begehren in zustimmendem Sinne dem Gemeinderat unterbreitet und der Gemeinderat hat eine Kommission eingesetzt. Nach fünf Jahren gab es einen an sich zustimmenden Zwischenbericht der Kommission. Nach weiteren fünf Jahren wurde die Einzelinitiative abgeschrieben, weil man dem Anliegen im Zusammenhang mit einem Rosengartentunnel entsprechen wollte.

